

Baudenkmäler

- D-5-73-115-1** **Alte Schulgasse 2; Hadewartstraße 8.** Wohnhaus, eingeschossiges Eckhaus mit Satteldach und Giebelgauben, verputzter Massivbau mit Sichtfachwerkgiebel, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-2** **Am Kirchberg 1.** Evang.-Luth. Pfarrhaus, zweigeschossiger Bau mit Krüppelwalmdach, verputzter Massivbau mit nördlichem Fachwerkgiebel, 1671, 1724 zum Teil erneuert, 1820 Ost- und Südfassade durch Ziegelmauerwerk ersetzt; Scheune, Fachwerkbau mit Halbwalmdach, Schlep- und Fledermausgauben, Westgiebel aus Sandsteinquadern, 1. Hälfte 18. Jh.; Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, Erdgeschoss massiv verputzt, Obergeschoss Sichtfachwerk, 18. Jh., späterer Dachausbau mit breiter Fachwerk-Schleppgaube; Hofmauer mit Toreinfahrt, Sandsteinquadermauerwerk, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-3** **Am Kirchberg 5; Am Kirchberg; In Großhabersdorf; Nähe Am Kirchberg.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Walburg, Sandsteinquaderbau mit Satteldach, eingezogenem Chor mit dreiseitigem Abschluss und Strebebühlern, an der Westseite rechteckiger Fassadenturm mit Spitzhelm und seitlichen Treppenhäusern mit Satteldächern, Turm und Chor 14. Jh., Langhaus und Turmerhöhung 2. Hälfte 15. Jh., Barockisierung 1726-28, Treppenhäuser 1909; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, Sandsteinquadermauer mit Stichbogentor, spätmittelalterlich, Tor 1922, verändert nach 1945; an der Innenseite Grabdenkmäler 19./1. Hälfte 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-4** **Am Kirchberg 6.** Mesnerhaus, zweigeschossiges freistehendes Fachwerkhaus mit Halbwalmdach, Erdgeschoss massiv verputzt, Obergeschoss Sichtfachwerk, bez. 1598.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-27** **Am Marktplatz 8.** Evang.-Luth. Ferialkirche St. Andreas, Chorturmkirche, Sandsteinquaderbau mit Satteldach, Langhaus und Turmuntergeschoss im Kern 1. Hälfte 14. Jh., verputzte Fachwerk-Turmobergeschosse nach 1720, Langhaus nach 1720 und 1845 zum Teil erneuert; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, Sandsteinquadermauer mit stichbogigem Toreingang an der Südwestecke, spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-5** **Bachstraße 12.** Wohnteil eines ehem. Wohnstallhauses, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Aufzugswalm und breiter Schlep- gaube, verputzter Massivbau mit Fachwerkgiebel, bez. 1708.
nachqualifiziert

- D-5-73-115-14** **Bachstraße 18; Rothenburger Straße 11; In Großhabersdorf.** Wohnstallhaus, eingeschossiger, traufständiger Satteldachbau mit Schleppegauen und östlichem Fachwerkgiebel, um 1700; Kleinviehstall, eingeschossiger, verputzter Sandsteinquaderbau mit Satteldach, frühes 19. Jh.; Brunnen, runder Sandsteinquaderschacht mit Sandsteineinfassung, 18./frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-6** **Bachstraße 24; Rothenburger Straße 17.** Ehem. Mühle, zweigeschossiger, verputzter Steildachbau mit vorkragendem Giebelgeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-7** **Bachstraße 26.** Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Aufzugswalm, verputzter Massivbau mit Sichtfachwerkgiebeln, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-16** **Bronnenmühle 2; Nähe Bronnenmühle.** Mühle an der Bibert; Wohn- und Mühlengebäude, zweigeschossiger Satteldachbau, verputzter Massivbau mit Werksteinfenstergewänden, bez. 1592 und 1837, Westgiebel aus Sandsteinquadermauerwerk mit Bekrönung bez. 1775; Sägewerk, langgestreckter eingeschossiger Ständerbau mit Satteldach, 18. Jh.; Müllerzeichen, am neuen Wohnhaus von 1929, Sandstein, bez. 1816.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-37** **Egelbach; Oberer Grund; Schwaighausener Straße.** Brücke, einbogige Sandsteinquaderbrücke mit flacher Tonnenwölbung und Brüstung, Mitte 19. Jh.; über den Egelbach.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-20** **Fernabrünster Hauptstraße.** Wegkreuz, Sandsteinkreuz mit Sockel, spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-17** **Fernabrünster Hauptstraße 10.** Ehem. Gasthaus, jetzt Wohnhaus, zweigeschossiges giebelständiges Satteldachhaus, verputzter Massivbau, Sandstein-Türrahmung bez. 1764.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-18** **Fernabrünster Hauptstraße 15.** Ehem. Schmiede, eingeschossiger Satteldachbau mit hölzernem Uhr- und Glockentürmchen, rückseitig Fachwerk, im Übrigen verputzt, mit rückseitigem Seitenflügel und offenem Fachwerk-Vorbau mit Pultdach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-15** **Fernabrünster Straße.** Wegkreuz, Sandstein, spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-24** **Grenzstein.** Grenzstein, Sandstein, 1 km nordwestlich von Oberreichenbach, bez. 1777.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

- D-5-73-115-10** **Hadewartstraße 14 a.** Wohnstallhaus, eingeschossiges freistehendes Satteldachhaus, verputzt, nordseitiger Giebel freiliegendes Fachwerk, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-28** **Hans-Enßner-Straße 3.** Bauernhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Gesimsgliederung, bez. 1870.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-23** **Hornsegener Weg.** Wegkreuz, Sandsteinkreuz auf Sockelplatte, spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-21** **In Oberreichenbach; Nähe Farrnbacher Straße.** Scheune, eingeschossiger langgestreckter Fachwerkbau mit Satteldach und Giebeltor, Südwestgiebel verputzt, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-31** **Kirchbergstraße 6; Hinter der Kirche.** Evang.-Luth. Filialkirche St. Laurentius, Saalkirche, Massivbau mit Walmdach, Langhaus verputzt, Westturm aus Sandsteinquadermauerwerk 13./14. Jh. und 1473, Langhaus im 17. Jh. und 1748 erneuert, Turmpyramidendach von 1811; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, Sandsteinmauerwerk aus Bruch-, Hau- und Werksteinen, mit spitzbogigem Portal, spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-22** **Kirchenstraße 6.** Evang.-Luth. Filialkirche St. Bartholomäus, Sandsteinquaderbau mit Satteldach und eingezogenem Chor, 2. Hälfte 15. Jh., Fachwerk-Chortürmchen mit Spitzhelm wohl 18. Jh.; mit Ausstattung; Friedhofmauer, unregelmäßiges Sandsteinmauerwerk, spätmittelalterlich mit Erneuerungen, jüngere Erweiterung nach Norden aus Sandsteinquadermauerwerk.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-38** **Lindachstraße; Mühlbach; Schwaighausener Straße.** Brücke, einjochige Steinbrücke über den Mühlbach, aus Sandsteinquadermauerwerk mit flacher Tonnenwölbung mit Scheitelstein und Gesims und Brüstung, vorgelagertes steinernes Wehr, 18./frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-39** **Lindachstraße; Mühlbach; Schwaighausener Straße; Zell.** Brücke, einjochige Steinbrücke über den Mühlbach, aus Sandsteinquadermauerwerk mit flacher Tonnenwölbung und Brüstung, 18./frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-11** **Nürnberger Straße 9.** Gasthof, stattlicher, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach mit Schopf und Fachwerkzwerchhaus mit Satteldach, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-73-115-25** **Oberer Grund.** Wegkreuze, zwei Sandsteinkreuze, spätmittelalterlich, auf Sockelplatte gestellt.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-13** **Rothenburger Straße 3.** Gasthof, sog. ehem. Fürstenherberge, stattlicher, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, Schleppgauben und zweigeschossigem Fachwerk-Zwerchhaus mit Satteldach mit Schopf, bez. 1697.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-26** **Rothenburger Straße 45.** Mühle am Schlauersbach; Wohn- und Mühlengebäude, zweigeschossiger Satteldachbau, Erdgeschoss massiv verputzt, Obergeschoss und Südgiebel reiches Sichtfachwerk, im Kern Mitte 17. Jh., Erdgeschoß bez. 1833, Dachaufsatz von 1955; Scheune, eingeschossiger Halbwalmdachbau mit weit auskragendem Südgiebel, Fachwerkbau mit massivem Sockel, 17. Jh.; Verbindungsbau, eingeschossiger Massivbau mit Satteldach, 19. Jh., moderner Anbau; Altsitzhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Erdgeschoss massiv verputzt, Obergeschoss Sichtfachwerk, um 1700.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-29** **Unterschlaubacher Hauptstraße 19.** Scheune, eingeschossiger langgestreckter Fachwerkbau mit Satteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-30** **Unterschlaubacher Hauptstraße 35.** Wohnhaus, ein- bis zweigeschossiges Frackdachhaus mit Schleppgaube, Erdgeschoss massiv verputzt, Obergeschoss und Nordgiebel freiliegendes Fachwerk, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-32** **Vincenzenbronner Hauptstraße 29.** Dreiseitige Hofanlage; Bauernhaus, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Aufzugswalm, Ostgiebel verputzt, 18. Jh., Dachausbau mit Sichtfachwerk-Zwerggiebeln 19. Jh; Stallgebäude, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Aufzugsgaube, bez. 1857; Scheune, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und südlichem Fachwerkgiebel, mit rückseitigem Anbau aus Sandsteinquadern, wohl 19. Jh.; Einfriedung, Eisengitterzaun, Hofeinfahrt mit urnenbekrönten Sandsteinpfeilern, 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-73-115-33** **Weihersmühle 1.** Ehem. Mühle; zweigeschossiges langgestrecktes Satteldachhaus, verputzter Massivbau, Obergeschoss hofseitig aus Fachwerk, 18. Jh., südlicher Sandstein-Giebel mit Ecklisenen, Eckvoluten und Gesimsen bez. 1801, jünerer westlicher Anbau; Scheune, eingeschossiger Satteldachbau, verputzter Massivbau, wohl 18. Jh., südlicher Sandsteingiebel mit Ecklisenen, Eckvoluten und Urnenbekrönung bez. 1846, jüngerer westlicher Fachwerkanbau; Mühlengebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Schleppgauben, südlicher Sandstein-Giebel mit Ecklisenen, Eckvoluten, bez. 1754, nach 1945 neu errichtet; Toreinfahrt, zwei Sandsteinpfeiler mit Kugelbekrönung, wohl 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-34** **Wendsdorf 13.** Ehem. Mühle, eingeschossiger Satteldachbau mit Zwerchgiebel mit Aufzugswalm, verputzter Sandsteinbau, Mühlwappen in Kartusche bez. 1754.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-35** **Wendsdorf 18.** Hofanlage; Wohnstallhaus, zweigeschossiges langgestrecktes Satteldachhaus mit Schleppgauben, Erdgeschoss massiv verputzt, im Kern von 1801, Obergeschoss und Ostgiebel Sichtfachwerk, um 1910/20, Eingang bez. 1801; Schweinestall, eingeschossiger verputzter Sandsteinquaderbau, ehemals mit Satteldach, heute mit flachem Pultdach, bez. 1830.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-40** **Wendsdorfer Straße 19.** Bauernhaus, eingeschossiger verputzter Massivbau mit Steilsatteldach, bez. 1800; Scheune, verputzter Massivbau mit Steilsatteldach, wohl 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-73-115-19** **Wendsdorfer Straße 20.** Ehem. Hirtenhaus, eingeschossiges langgestrecktes Satteldachhaus, Wohnteil freiliegendes Fachwerk, rückseitiger Stall-/Scheunenteil massiv verputzt, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 36

Bodendenkmäler

- D-5-6530-0002** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6530-0025** Begräbnisplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Bestattungen der Urnenfelder- und der Hallstattzeit in Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-5-6530-0029** Grabenanlagen und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6530-0057** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6530-0096** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Walburg und ihrer Vorgängerbauten in Großhabersdorf, einschließlich umfriedetem Kirchhof mit Körperbestattungen.
nachqualifiziert
- D-5-6530-0100** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Filialkirche St. Laurentius in Vincenzenbronn einschließlich umfriedetem Kirchhof mit Körperbestattungen.
nachqualifiziert
- D-5-6530-0101** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Andreas und ihrer Vorgängerbauten in Unterschlaubach, einschließlich umfriedetem Kirchhof mit Körpergräbern.
nachqualifiziert
- D-5-6530-0104** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche in Oberreichenbach.
nachqualifiziert
- D-5-6530-0160** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit verebneten Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0001** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0002** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-5-6630-0003 Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 12